

Kleinschreibung:

- viel, wenig, der eine, der andere:

Diese vier unbestimmten Zahlwörter werden **immer** kleingeschrieben.

- **Adjektive** werden **auch nach einem Artikel** kleingeschrieben, wenn sie sich auf ein vorangegangenes oder nachfolgendes Nomen (Substantiv) beziehen:

*Bernd war **der größte** meiner zwei Brüder. (Bezugswort: Brüder)*

*In der neuen Schule fand Miriam viele Freunde. In **der alten** hatte sie nur eine Freundin. (Bezugswort: Schule)*

- Die **Kardinalzahlen** (Grundzahlen) werden normalerweise kleingeschrieben. Werden sie aber substantiviert, so werden sie, wie alle Nomen (Substantive), großgeschrieben.

*In diesem Moment sah sie die **fünf** um die Ecke kommen. Diese **zwei** Ringe gefielen ihr.*

*Es ist gleich **zwölf** Uhr. Aber: Die Zeiger näherten sich der **Zwölf**.*

- Die **Indefinitpronomen** werden immer kleingeschrieben. Sie können nicht substantiviert werden: *mancher, einige, alle, alles, jeder, keiner, kein, etwas, nichts, man, jemand, niemand*

- **Wörter**, die **aus einem Nomen** (Substantiv) in eine **andere Wortart übergetreten** sind, werden kleingeschrieben (Desubstantivierung / Denominalisierung).

Man unterscheidet sie vom Nomen meist dadurch, dass sie auf –s enden.

der Abend – abends, der Mittwoch – mittwochs, der Anfang – anfangs, der Mangel – mangels



Schreibe die folgenden Zeilen in korrekter Groß- und Kleinschreibung ab:

VON DEN BEIDEN SCHWESTERN HATTE DIE JÜNGERE IN FREIBURG STUDIERT.

DIE ÄLTERE HATTE EINE LEHRE ALS SCHREINERIN BEGONNEN.

SEIN SPANISCH IST BESSER ALS SEIN DEUTSCH, WEIL SEIN VATER SPANIER IST.

SIE BAT MICH UM EINEN KULLI, DA SIE IHREN VERGESSEN HATTE.

DIE GLÜCKLICHEN SIND REICH, DIE REICHEN ABER NICHT IMMER GLÜCKLICH.

GEGEN ELF GESTERN MORGEN RIEF MICH KARIN AN.

WIR TELEFONIERTEN BIS ZUM MITTAG. HEUTE ABEND WOLLEN WIR AUSGEHEN.

ALLERDINGS NICHT ZU FRÜH; DENN ERST NACHTS GEHT ES SO RICHTIG LOS.